



Auch bei arbeitsrechtlichen Konflikten leistet der ALLRECHT Rechtsschutz für das Privatleben. Foto: MEV

05.07.2019 13:00 CEST

Starker Partner: ALLRECHT Rechtsschutz für das Privatleben

(Juli 2019) Jahr für Jahr landen mehr als 400.000 Klagen vor den Arbeitsgerichten. Mit steigender Tendenz. Eine private Rechtsschutzversicherung steigt auch bei oft existenzbedrohenden, arbeitsrechtlichen Konflikten in den Ring. Darauf weisen die ALLRECHT Rechtsschutzversicherungen hin, eine Marke der SIGNAL IDUNA-Tochter DEURAG Deutsche Rechtsschutz-Versicherung AG.

Die Arbeitsgerichte hierzulande brauchen sich über einen Mangel an Arbeit

nicht zu beschweren. Die eingereichten Klagen drehen sich in der Mehrzahl um die Themen Arbeitsentgelt und Kündigungen. Zudem sorgt auch die europäische Rechtsprechung dafür, dass sich die Rechtslage immer wieder ändert und infolge der entstehenden Unsicherheit das Prozessrisiko steigt. Nur in den seltensten Fällen sind es übrigens die Arbeitgeber, die die Arbeitsgerichtsbarkeit bemühen.

In jedem Fall ist der Abschluss einer privaten Rechtsschutzversicherung empfehlenswert. So leistet etwa der Privatrechtsschutz der Marke ALLRECHT beispielsweise auch bei Streitfällen im Berufsleben. Doch lassen sich viele Konflikte bereits im Vorfeld entschärfen. Daher sollten in dem Arbeitgeber und Arbeitnehmer in schwierigen Situationen kühlen Kopf bewahren und sich nicht durch Emotionen leiten lassen, empfiehlt die ALLRECHT.

Das betrifft unter anderem das weite Feld der Abmahnungen. So ist es als Arbeitgeber ratsam, sorgfältig zu prüfen, ob die Verfehlung seines Mitarbeiters tatsächlich so schwerwiegend ist, dass eine Abmahnung nötig ist. Ein Arbeitnehmer, der eine Abmahnung erhält, sollte wiederum erst einmal schauen, ob diese nicht vielleicht doch gerechtfertigt ist, bevor er weitere Schritte unternimmt.

So kann zum Beispiel Zuspätkommen aufgrund von Staus, Verschlafen oder widriger Wetterverhältnisse eine Abmahnung rechtfertigen. Sind aber unvorhersehbare Ereignisse wie nicht angekündigte Streiks bei Bus und Bahn oder überraschende Unwetter Grund für die Unpünktlichkeit, muss der Arbeitgeber dies als Entschuldigung gelten lassen.

Der ALLRECHT Rechtsschutz für das Privatleben beinhaltet als Kombinations-Tarif einen umfassenden Versicherungsschutz für den privaten Bereich: Er bietet über den Arbeits-Rechtsschutz hinaus die Absicherung aller wichtigen Leistungsbereiche, vom Schadenersatz-Rechtsschutz bis hin zum erweiterten Straf-Rechtsschutz. Darüber hinaus profitieren die Versicherten von einem guten Schutz bei Streitigkeiten aufgrund von Cyberkriminalität.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht zurück auf kleine Krankenunterstützungskassen, die Handwerker und Gewerbetreibende vor über 100 Jahren in Dortmund und Hamburg gegründet hatten. Heute hält die SIGNAL IDUNA das gesamte Spektrum an Versicherungs- und Finanzdienstleistungen für alle Zielgruppen bereit.

Der Gleichordnungskonzern betreut mehr als zwölf Millionen Kunden und Verträge und erzielt Beitragseinnahmen in Höhe von knapp sechs Milliarden Euro.

Weitere Informationen zur SIGNAL IDUNA Gruppe finden Sie auf www.signal-iduna.de

Kontaktpersonen



Edzard Bennmann

Pressekontakt

Pressesprecher und Leiter Unternehmenskommunikation

edzard.bennmann@signal-iduna.de

0231 135-3539



Claus Rehse

Pressekontakt

Pressereferent

stv. Pressesprecher Unfall- und Sachversicherungen

claus.rehse@signal-iduna.de

0231 135-4245



Ann-Kathrin Wacker

Pressekontakt

Pressereferentin

stv. Pressesprecherin private Krankenversicherungen

ann-kathrin.wacker@signal-iduna.de

0231 135-2514



Thomas Wedrich

Pressekontakt

Pressereferent

stv. Pressesprecher Lebensversicherung, Finanzen

thomas.wedrich@signal-iduna.de

040 4124-3834